In eigener Sache

Während das vorliegende Heft in Druck ging, fand in Dresden der diesjährige Kongress des Deutschen Altphilologenverbandes statt – wie wir hoffen: mit Erfolg und zum Nutzen und zur Freude aller Beteiligten. Es wird darüber zu berichten sein. Zweck des Verbandes ist es, wie es in seiner Satzung heißt, "die Bildungskräfte der Antike im geistigen Leben der Gegenwart, namentlich in der Jugenderziehung, zur Wirkung zu bringen". Es gab im Vorfeld des Kongresses besorgte Kritik, dass der Verband (auch im Kongressprogramm) das Griechische zu wenig berücksichtige. Diese Kritik mag berechtigt sein,

zumal die Kräfte des Verbandes aufgrund der bildungspolitischen Gesamtsituation oft sehr stark auf die "Grundsicherung" des Fachs Latein konzentriert und dadurch gebunden sind. Doch steht von Seiten des Vorstands und der Redaktion nichts dem im Wege, dass sich künftig die Lehrer, Fachseminarleiter und Professoren für Griechisch auch im Forum Classicum mit Beiträgen zur Gestaltung des Griechischunterrichts wieder stärker zu Wort melden. Der Verband lebt von den Aktivitäten seiner Mitglieder.

Andreas Fritsch

Impressum

ISSN 1432-7511

45. Jahrgang

Die Zeitschrift Forum Classicum setzt das von 1958 bis 1996 in 39 Jahrgängen erschienene "Mitteilungsblatt des Deutschen Altphilologenverbandes" fort. - Erscheinungsweise vierteljährlich. Die im Forum Classicum veröffentlichten Beiträge sind im Internet unter folgender Adresse abrufbar: http://www.forum-classicum.de

Herausgeber: Der Vorsitzende des Deutschen Altphilologenverbandes

StD Dr. Helmut Meißner, Hubstraße 16, 69190 Walldorf

Schriftleitung: Univ.-Prof. Andreas Fritsch, Freie Universität Berlin,

Didaktik der Alten Sprachen, Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin; E-Mail: classics@zedat.fu-berlin.de

Die Redaktion gliedert sich in folgende Arbeitsbereiche:

- 1. Schriftleitung, Berichte und Mitteilungen, Allgemeines (s. o.);
- 2. Didaktik, Schulpolitik:
 - StR Michael Hotz (Anschrift s. u.)
- 3. Fachliteratur, Schulbücher, Medien:

N. N.

Wiss. Ass. Dr. Stefan Kipf, Schillerstr. 12, 14532 Kleinmachnow

4. Zeitschriftenschau:

Univ.-Prof. Dr. Eckart Mensching, Technische Universität Berlin,

Klassische Philologie, Ernst-Reuter-Platz 7, 10587 Berlin;

StD Dr. Josef Rabl, Kühler Weg 6a, 14055 Berlin;

StR Martin Schmalisch, Deidesheimer Str. 25, 14197 Berlin

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des DAV-Vorstandes wieder. – Bei unverlangt zugesandten Rezensionsexemplaren ist der Herausgeber nicht verpflichtet, Besprechungen zu veröffentlichen, Rücksendungen finden nicht statt. – **Bezugsgebühr:** Von den Mitgliedern des Deutschen Altphilologenverbandes wird eine Bezugsgebühr nicht erhoben, da diese durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten ist (**Wichtiger Hinweis** zur Mitgliedschaft, Adressenänderung usw. am Schluss des Heftes). Für sonstige Bezieher beträgt das Jahresabonnement EUR 15,-; Einzelhefte werden zum Preis von EUR 4,50 geliefert. Die angegebenen Preise verstehen sich zuzüglich Porto. Abonnements verlängern sich jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht spätestens zum 31.12. gekündigt werden.

C. C. Buchners Verlag, Postfach 1269, 96003 Bamberg.

Layout und Satz: StR Rüdiger Hobohm, Luitpoldstr. 40, 85072 Eichstätt, E-Mail: ruediger.hobohm@altmuehlnet.de

Anzeigenverwaltung: StR Michael *Hotz*, Riederinger Str. 36, 85614 Kirchseeon, Tel. (0 80 91) 29 18. Herstellung: BÖGL DRUCK GmbH, Am Schulfang 8, 84172 Buch a. Erlbach.